

PRESSEMITTEILUNG

22. Mai 2018

Aktionstage Ökolandbau Niedersachsen: Führung durch die Hammersbecker Wiesen

Bremen-Vegesack. Dem Knabenkraut, Klappertopf, Aurorafalter und Zaunkönig auf die Spur begibt sich am 27. Mai um 11 Uhr eine Führung durch das Naturschutzgebiet „Hammersbecker Wiesen“ im Bremer Stadtteil Vegesack, Ortsteil Aumund-Hammersbeck. Ulli Vey, Siegfried Eisend, Henrich Klugkist und andere Naturkenner erläutern den Beitrag von extensiver Landwirtschaft am Erhalt wertvoller Pflanzenbestände und einer großen Anzahl Tierarten im artenreichen Feuchtgrünland. Schon seit 1986 ist das 26 Hektar große Areal „Hammersbecker Wiesen“ als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Es beherbergt 270 teils seltene Pflanzenarten und ist ein Paradies für zahlreiche Tierarten wie Insekten, Singvögel, Grasfrösche, Igel und Wiesel. Der Biolandhof Vey hält hier die genügsamen Angusrinder. Die Zusammenarbeit von Naturschutz und Landwirtschaft hilft, dieses besondere Naturschutzgebiet zu erhalten. Anmeldungen sind erbeten unter Tel. 0421/6098255 oder CarolaVeyQH@aol.com. Treffpunkt ist der Parkplatz Vereinsheim Kleingarten Becketal, Lerchenstr. 89d, 28755 Bremen-Aumund. Für den Übergang über die Beeke sind bei feuchtem Wetter festes Schuhwerk oder Gummistiefel erforderlich.

Hintergrund: Die Aktionstage Ökolandbau Niedersachsen sind ein Zusammenschluss der Bio-Betriebe in Niedersachsen, die zwischen Ostern und Oktober zu Veranstaltungen auf ihre Höfe einladen. Die Aktionstage finden zum 22. Mal statt. Sie stehen unter dem Leitthema „Ökolandbau-Landwirtschaft, wie wir sie wollen“ und unter dem Jahresthema „Lebendige Vielfalt“. Die Aktionstage werden vom Land Niedersachsen gefördert und von den Öko-Anbauverbänden Bioland, Naturland, Demeter sowie dem Öko-Obstbau Norddeutschland Versuchs- und Beratungsring e.V. (ÖON) unterstützt. Der Biolandhof Vey ist Mitglied im Öko-Anbauverband Bioland. Organisiert werden die Aktionstage vom Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen.

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Sabrina Amtsberg, Tel: 04262 / 9593-68, s.amtsberg@oeko-komp.de